

Sieben Wege, einander nah zu sein

Von Leons_Heart

Kapitel 5: Fingertips – Fingerspitzen

Hey^^

Und hier kommt schon das nächste Kapitel.

Hier nach folgen noch zwei Stück. Eines am 4. Advent und eines an Heilig Abend.

Seit ihr eigentlich schon in Weihnachtsstimmung? Oder sind Grinche unter euch?

Ich freue mich schon^^

Viel Spaß beim lesen.

~~~~~

### 5. Kapitel Fingertips – Fingerspitzen

Für Trey war es ein schönes Gefühl, wenn sein Freund ihn in den Arm nahm. Es war auch etwas Besonderes für ihn, denn Ren fiel es nach all der langen Zeit noch immer etwas schwer, solch eine intensive Nähe von sich aus zu suchen. Er erwiderte Umarmungen seitens Trey, doch selten war Ren es, welcher die Initiative ergriff.

Sanft fuhren die Fingerspitzen von Ren über die Hand und den Arm von Trey, welcher mit dem Kopf auf dem Kopf des Dunkelhaarigen lag.

Genießerisch hatte Trey die Augen geschlossen. Der AINU legte den Kopf etwas anders, als er spürte, wie die Fingerspitzen über seinen Hals fuhren, sanfte Kreise in seinen Nacken malten.

Ein entspanntes Seufzen war von ihm zu hören.

Ren empfand es als beruhigend, seinem Freund über den Arm und den Nacken zu streicheln. Wenn Trey auf dem Bauch lag oder zumindest fast auf diesem, dann strich er auch gerne unter das T-Shirt und fuhr mit den Fingerspitzen sanft über den Rücken seines Freundes. Das Gefühl, wenn dieser sich entspannte, war für den sonst so kühl wirkenden Schamanen etwas Besonderes.

Es gab auch Momente, in denen Trey es war, der die Hände über Rens Haut fahren

ließ. Welcher ihn sanft im Nacken mit den Fingerspitzen kraulte. Ren gab gelegentlich ein entspanntes Schnurren dabei von sich. Ihm selbst war dies nicht immer bewusst. Er wusste es nur, weil der Blauhaarige es ihm einmal gesagt hatte.

Er fuhr mit dem Daumen leicht über Treys Lippen. Dieser reagierte so, wie er es sich erhofft hatte. Er drehte sich zu ihm, lächelte ihn an.

Ren beugte sich runter, Trey kam ihm entgegen.

In einer stummen Kommunikation trafen sich ihre Lippen. Dabei fuhr Trey in Rens Nacken und hinterließ einen wohligen Schauer...